

Medieninformation

136/2018
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana Roth

Durchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999

presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 13. September 2018

Weniger Insolvenzen bei Unternehmen, mehr bei übrigen Schuldnern in Sachsen

In den sächsischen Amtsgerichten Chemnitz, Dresden und Leipzig wurden im ersten Halbjahr 2018 insgesamt 2 856 Anträge auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum erhöhte sich die Zahl um 227 Insolvenzverfahren bzw. 8,6 Prozent.

Nach Angaben des Statistischen Landesamtes betrafen 438 Verfahren Unternehmen und 2 418 Verfahren übrige Schuldner¹⁾. Die Zahl der Unternehmensinsolvenzen verringerte sich um 7,6 Prozent während die Verfahren der übrigen Schuldner, hier insbesondere die Nachlass- und Gesamgutverfahren, um 12,2 Prozent anstiegen.

Fast 47 Prozent bzw. 205 der von Insolvenz betroffenen Unternehmen waren Einzelunternehmen, weitere knapp 47 Prozent bzw. 204 waren Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH). Rund 28 Prozent der insolventen Unternehmen waren weniger als drei Jahre alt, gut 46 Prozent waren mehr als acht Jahre wirtschaftlich tätig.

Die von den Gläubigern angemeldeten Forderungen betrugen in Sachsen im ersten Halbjahr 2018 circa 410 Millionen €, wobei 243,1 Millionen € Forderungen bei Unternehmensinsolvenzen gemeldet wurden. Die durchschnittlichen Forderungen je Insolvenzverfahren betrugen 144 Tausend €, je Unternehmensinsolvenz 555 Tausend € und je Verfahren der übrigen Schuldner 69 Tausend €.

Regional betrachtet wurden knapp 45 Prozent aller Insolvenzverfahren in den Kreisfreien Städten Leipzig (707), Dresden (296) und Chemnitz (271) beantragt. Mit 100 Insolvenzen wurden im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge die wenigsten Verfahren registriert, im Landkreis Zwickau dagegen mit 265 die meisten Verfahren.

1) natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., ehemals selbstständig Tätige, Verbraucher, Nachlässe und Gesamgut

Auskunft erteilt: Petra Kothe, Tel.: 03578 33-3331

Daten sind für Land Sachsen sowie für Kreisfreie Städte und Landkreise erhältlich.

**Weitergehende Veröffentlichungen:
Statistischer Bericht [D III 1 – vj 2/18](#)**

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1245
vertrieb@statistik.sachsen.de

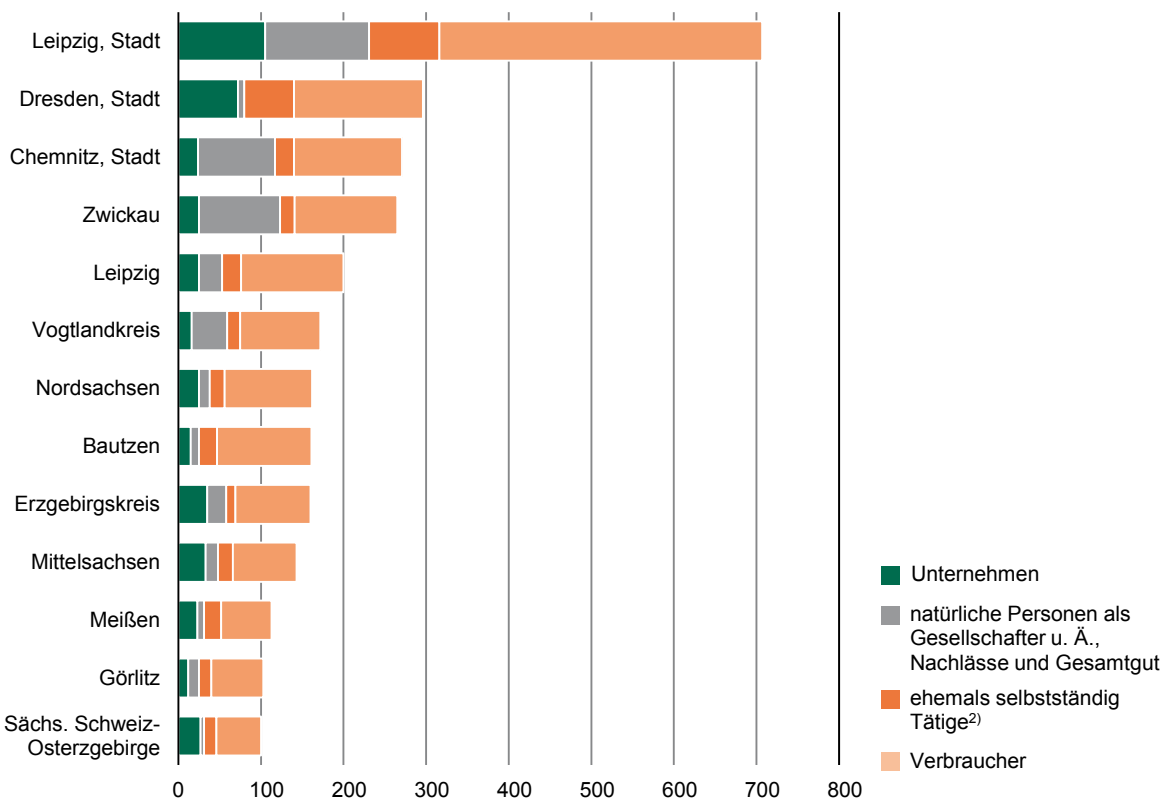
* Informationen zum Zugang für
verschlüsselte / signierte E-Mails /
elektronische Dokumente sowie De-Mail
unter
www.stla.sachsen.de/kontakt.htm

Informationen nach DSGVO unter
www.stla.sachsen.de/ds.htm

Insolvenzverfahren in Sachsen im 1. Halbjahr 2017 und 2018 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung zum Vorjahr in %	Unternehmen		Veränderung zum Vorjahr in %	Übrige Schuldner		Veränderung zum Vorjahr in %
	2017	2018		2017	2018		2017	2018	
Insgesamt¹⁾	2 629	2 856	8,6	474	438	-7,6	2 155	2 418	12,2
darunter									
Kreisfreie Städte	1 114	1 274	14,4	194	201	3,6	920	1 073	16,6
Landkreise	1 501	1 579	5,2	269	236	-12,3	1 232	1 343	9,0
Art des Verfahrens									
eröffnet	2 273	2 376	4,5	382	352	-7,9	1 891	2 024	7,0
mangels Masse abgewiesen	349	469	34,4	92	86	-6,5	257	383	49,0
Schuldenbereinigungsplan	7	11	57,1	x	x	x	7	11	57,1
Voraussichtliche Forderungen in Millionen €	705,8	410,0	-41,9	553,2	243,1	-56,1	152,6	166,9	9,4

1) Einschließlich Insolvenzverfahren von Schuldnern, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.

Insolvenzverfahren in Sachsen im 1. Halbjahr 2017 und 2018 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen¹⁾ sowie Art des Schuldners


1) Ohne Insolvenzverfahren von Schuldnern, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.

2) die ein Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren durchlaufen